



Unterwegs im Amt Goldberg-Mildenitz



Familie De Schutter führte die Delegation durch das Milchgut Wendisch Waren.



Gemeinsam wurde der Mehrgenerationenparcours in Goldberg begutachtet.

Am 01.06.2026 empfing der Bürgermeister der Stadt Goldberg, Graf von Westarp, den Landrat Stefan Sternberg und Christine Klingohr MdL zu einem gemeinsamen Austausch. Im Mittelpunkt standen neben aktuellen Projekten, Herausforderungen und Zukunftsperspektiven auch die Menschen vor Ort, die jeden Tag Verantwortung übernehmen. Gemeinsam mit dem Leitenden Verwaltungsbeamten Marko Kinski und Vertretern des Amtes fanden offene Gespräche und eine Rundtour durch Goldberg und den Amtsbereich statt.

Bei der Amtsbereisung konnten spannende Einblicke bei der Milchgut Wendisch Waren GmbH & Co. KG der Familie De Schutter sowie bei der Raiffeisen Technik HSL GmbH in Goldberg mit Herrn Götsche und seinem Team gewonnen werden. Ein großer Dank gilt den Unternehmen für den Blick hinter die Kulissen und für ihren täglichen Einsatz für unsere Region.

Die anschließenden Besuche in den Goldberger Kindertagesstätten „Stiftung Rohlack“ und „Weltentdecker“, der Techentiner Kita „Dorfhelden“ sowie die Besichtigung der „ehemaligen Schule“ in Dobbertin boten Gelegenheit zum Austausch über die dortigen Arbeiten.

In den Gemeinden wurde die Delegation vom Amtsvorsteher und Bürgermeister Dirk Mittelstädt (Gemeinde Dobbertin), Bürgermeister Matthias Wienandt (Gemeinde Techentin) sowie Frau Dr. med. Heli Laube vom Gesundheitszentrum in Dobbertin erwartet, um ihre ganz persönlichen Anliegen vorzubringen. Einigkeit bestand darin, dass das Engagement der Menschen vor Ort eine zentrale Stärke der Region darstellt.

R. Ludwig-Strauß
Amt Goldberg-Mildenitz



Auch die sanierungsbedürftige ehemalige Schule von Dobbertin wurde besichtigt.



Einblicke in die Arbeit der Raiffeisen Technik HSL GmbH konnten gewonnen werden. Fotos: Nico Bestmann

- Anzeige -

Parchim
Ludwigslust
Schwerin
Rostock



ARNE WULF
IMMOBILIEN

Unsere gebührenfreie
Servicrufnummer:

0800 000 9853
0800 000 WULF

GUTSCHEIN
für eine unverbindliche
und kostenfreie Bewertung
IHRER Immobilien!

Sprechzeiten und Ansprechpartner



Postanschrift: Amt Goldberg-Mildenitz
Lange Straße 67, 19399 Goldberg

Telefonzentrale: 038736 8200

Fax: 038736 82036

E-Mail: info@amt-goldberg-mildenitz.de

Internet: www.amt-goldberg-mildenitz.de

Bankverbindung: IBAN: DE21 1405 2000 1221 0023 21
BIC: NOLADE21LWL

Montag: 09:00 - 12:00 Uhr u. 13:00 - 15:30 Uhr

Dienstag: 07:00 - 12:00 Uhr u. 13:00 - 15:30 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 09:00 - 12:00 Uhr u. 13:00 - 18:00 Uhr

Freitag: geschlossen

Sprechzeiten des Amtsvorstehers -
nach vorheriger Anmeldung

Telefonverzeichnis des Amtes Goldberg-Mildenitz

Rathaus • Lange Straße 67 • 19399 Goldberg

* Vorwahl für alle Rufnummern: 038736

Ansprechpartner	Bereich	Telefon*	E-Mail-Adresse
Herr Mittelstädt	Amtsvorsteher	82092	buergermeister@gemeinde-dobbertin.de
Herr Kinski	Leitender Verwaltungsbeamter	82026	m.kinski@amt-goldberg-mildenitz.de
Amt für Bürgerservice			
Herr Kinski	Amtsleiter	82026	m.kinski@amt-goldberg-mildenitz.de
Herr Taetow	SB Brandschutz / Gewerbe- und Friedhofsangelegenheiten	82014	L.taetow@amt-goldberg-mildenitz.de
Herr Pfütznern	SB Öffentliche Sicherheit & Ordnung / Brandschutz	82025	j.pfuetzner@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Jäger	SB Einwohnermeldeamt	82021	h.jaeger@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Lüth	SB Einwohnermeldeamt, Wohngeld	82020	c.lueth@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Krafczik	Standesamtswesen	82019	m.krafczik@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Paarmann	SB Wohngeld, Kita	82017	s.paarmann@amt-goldberg-mildenitz.de
Amt für Finanzen			
Herr Schewe	Amtsleiter	82022	d.schewe@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Krafczik	Kassenleiterin	82019	m.krafczik@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Drefahl	SB Kasse	82024	L.drefahl@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Ruf	SB Kasse / Vollstreckung	82016	a.ruf@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Engelin	SB Haushalt	82027	a.engelin@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Gertz	SB Steuern / Anlagenbuchhaltung	82032	m.gertz@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Radewald	SB Geschäftsbuchhaltung / Entgelt	82044	g.radewald@amt-goldberg-mildenitz.de

Verwaltungsgebäude • Lange Str. 102 • 19399 Goldberg

Amt für Zentrale Dienste			
Herr Benecke	Amtsleiter	82040	t.benecke@amt-goldberg-mildenitz.de
Herr Beck	IT-Systemadministrator	82023	s.beck@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Orlet	SB Personal	82042	a.orlet@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Schejer	SB Schulen / Kita / Versicherung (Sitz: Lange Str. 67)	82013	s.schejer@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Ludwig-Strauß	SB Gremienarbeit / Heimatbote	82047	r.ludwig-strauss@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Westphal	Regionalbüro Zukunftskonzept / Sekretariat (Sitz: Lange Str. 67)	82012	zukunftskonzept@amt-goldberg-mildenitz.de k.westphal@amt-goldberg-mildenitz.de
Amt für Bau & Liegenschaften			
Frau Voß	Amtsleiterin	82054	a.voss@amt-goldberg-mildenitz.de
Herr Kusch	SB Bauverwaltung	82053	j.kusch@amt-goldberg-mildenitz.de
Herr Feske	SB Bauverwaltung	82056	k.feske@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Schewe	SB Liegenschaften	82055	L.schewe@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Bünger	SB Gebühren	82051	a.buenger@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Kruse	SB Gebäudemanagement / Vermietung	82046	m.kruse@amt-goldberg-mildenitz.de

Weitere Rufnummern

Polizei	110	Polizeistation Goldberg	038736 82099
Feuerwehr	112	Polizeirevier Plau am See	038735 8370
Integrierte Leitstelle Westmecklenburg	0385 50000	Bereitschaftsdienst WAZV	0173 9645900
Die Anmeldung von Krankentransporten erfolgt über die Leitstelle	0385 5000217	WEMAG	0385 755111
		Wohnungsgesellschaft Goldberg GmbH	038736 41365
		Wohnungsgesellschaft Mildenitz GmbH	038736 41853

Kontakt zu den Bürgermeistern

Stadt Goldberg: Gustav Graf von Westarp	038736 82091	buergermeister@stadtgoldberg.de
Gemeinde Dobbertin: Dirk Mittelstädt	038736 82092	buergermeister@gemeinde-dobbertin.de
Gemeinde Mestlin: Thomas Frost	038736 82093	buergermeister@gemeinde-mestlin.de
Gemeinde Techentin: Matthias Wienandt	038736 82094	buergermeister@gemeinde-techentin.de
Gemeinde Neu Poserin: Stephan Höhn	038736 82095	buergermeister@gemeinde-neuposerin.de

Haben Sie ein Anliegen?
Dann senden Sie gern eine E-Mail an
info@amt-goldberg-mildenitz.de



Sitzungstermine der Gremien im Juni und Juli 2026

Weitere Infos finden Sie unter: <https://goldberg.sitzung-mv.de/public/si010> oder Sie scannen einfach den QR-Code.
Die öffentlichen Bekanntmachungen erfolgen jeweils 7 Tage vor den Sitzungen.



Datum	Sitzungsdienst
23.06.2026 19:00 Uhr	Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend für Kultur und Sport der Gemeinde Mestlin <i>Sportlerheim Mestlin</i>
24.06.2026 19:00 Uhr	Sitzung des Ausschusses für Soziales und Umwelt der Stadt Goldberg <i>Natur-Museum der Stadt Goldberg</i>
29.06.2026 18:00 Uhr	<i>Sitzung des Ortsbeirates Wendisch Waren</i> <i>Versammlungsraum Wendisch Waren</i>
01.07.2026 19:00 Uhr	Sitzung der Gemeindevertretung Mestlin <i>Kulturhaus in Mestlin</i>
06.07.2026 18:30 Uhr	Sitzung der Gemeindevertretung Dobbertin <i>Feuerwehrgebäude Dobbertin</i>

(Stand 03.06.2026)

(Änderungen vorbehalten)

Überblick Bibliotheken im Amtsbereich

Stadtbibliothek Goldberg

Lange Str. 90, 19399 Goldberg

Öffnungszeiten:

Montag und Donnerstag 15:00 - 18:00 Uhr

Bibliothek Mestlin

Max-Engels-Platz 6, 19374 Mestlin

Öffnungszeiten:

Donnerstag 15:30 - 16:30 Uhr

Bücherstübchen Dobbertin

Kleestener Weg

(ehem. Kunstpöttchen, hinter Konditorei Kentzler)

Öffnungszeiten:

Mittwoch 15:00 - 17:00 Uhr

Natur-Museum Goldberg und Touristinformation

Müllerweg 2, 19399 Goldberg,

Tel. 038736 40443

museum@amt-goldberg-mildenitz.de

Öffnungszeiten:

Mittwoch bis Sonntag und an Feiertagen 11:00 bis 16:00 Uhr und nach Voranmeldung.

Veranstaltungen im Museum findet man unter der Rubrik „Veranstaltungen in Goldberg“ in dieser Ausgabe.



Sprechstunde Gleichstellungsbeauftragte



Meine **Sprechstunde** findet jeden **1. Donnerstag im Monat von 14:00 bis 15:00 Uhr im Verwaltungsgebäude des Amtes Goldberg-Mildenitz in der Langen Straße 102** statt.

Individuelle Termine können unter folgender Telefonnummer 038736 82047 oder per E-Mail unter: gleichstellungsbeauftragte@amt-goldberg-mildenitz.de vereinbart werden.

Gern helfe ich auch beim Ausfüllen von „schwierigen“ Formularen.

Ihre Gleichstellungsbeauftragte
Angela Marschall

Schuldner-/Verbraucherinsolvenzberatungsstelle



Arbeitslosenverband Deutschland

Ortsverband Lübz und Umgebung e. V.

Tel.: 038731 24609

E-Mail: kontakt@alv-kv-parchim.de

Individuelle Termine können an den nachfolgend genannten Sprechtagen mit dem

Berater Herrn Dr. Hahnel

vor Ort oder telefonisch vereinbart werden.

Montag, 15.06. und
06.07.2026

Montag, 22.06. und
13.07.2026

Beratungsstelle Goldberg
im ehemaligen Gebäude
des Amtes Goldberg-Mildenitz
in der Raiffeisenstr. 4

Beratungsstelle Mestlin
in der Grundschule

Bereitschaftspläne

Bereitschaftspläne

Auf der Homepage des Amtes Goldberg-Mildenitz (www.amt-goldberg-mildenitz.de) steht eine Website für die **Medizinische Versorgung** unter der Rubrik „Leben vor Ort“ zur Verfügung. Hier findet man die Verlinkungen* zu ärztlichen und zahnärztlichen Notdiensten, sowie die Bereitschaften der Apotheken.



Mit dem QR-Code gelangt man direkt zur Rubrik „**Medizinische Versorgung**“ der Homepage des Amtes Goldberg-Mildenitz.

*Hinweis: Die Verlinkungen führen zu externen Homepages. Für die Inhalte dieser sind die jeweiligen Betreiber verantwortlich.

Bereitschaft außerhalb der Sprechzeiten der Allgemeinmediziner

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

- **Tel. Nr.: 116 117**

Bereitschaftspläne der Apotheken

Die Bereitschaftspläne der Apotheken können auch telefonisch erfragt werden:

- **Tel. 0800 00 22833** (kostenlos aus dem deutschen Festnetz)
- **Tel.: 22833** (vom Mobiltelefon/Handy, max. 69 Cent/Min.)

Hinweis der Redaktion:

Aus Platzgründen konnten in dieser Ausgabe nicht alle eingereichten Berichte berücksichtigt werden. Dies ist auf den begrenzten Umfang der Publikation zurückzuführen. Es betrifft ältere Nachberichte und neutrale Berichterstattung, die evtl. in der nächsten Ausgabe berücksichtigt werden können. Wir bitten um Verständnis, dass der zusätzliche finanzielle Mehraufwand nicht vom Amt übernommen werden kann.

IMPRESSUM:

Mitteilungsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen des Amtes Goldberg-Mildenitz.

Der Heimatbote wird an alle Haushalte innerhalb des Amtes Goldberg-Mildenitz verteilt und liegt zusätzlich im Rathaus, Lange Str. 67 oder im Amtsgebäude, Lange Straße 102 in Goldberg bereit (nur solange der Vorrat reicht). Zusätzlich ist der Heimatbote online auf der Homepage des Amtes Goldberg-Mildenitz unter: <https://amt-goldberg-mildenitz.de/buergerservice/heimatbote/> zum jeweiligen Erscheinetermin abrufbar. Der Heimatbote ist ferner im Einzelbezug und im Abonnement (kostenpflichtig) im Amt Goldberg-Mildenitz buchbar. Bestellungen sind unter: info@amt-goldberg-mildenitz.de möglich.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, Telefon 039931/57 90, Fax 039931/5 79-30
E-Mail: info@wittich-sietow.de, www.wittich.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Amtsvorsteher
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke unter Anschrift des Verlages. **Der Anzeigenteil befindet sich auf den Seiten xxx bis xxx.**

Anzeigen: anzeigen@wittich-sietow.de

Auflage: 3.945 Exemplare; Erscheinung: monatlich

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.



LINUS WITTICH

Lokal informiert, Druck, Internet, Mobil.

Informationen aus dem Amt Goldberg-Mildenitz

Stellenausschreibung des Amtes Goldberg-Mildenitz



Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir einen

Sachbearbeiter (m/w/d)

im Amt für Bürgerservice
Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Entgeltgruppe EG 8 TVöD-VKA
Vollzeit (39 Wochenstunden)
unbefristet

Mehr Informationen zu dieser und weitere Ausschreibungen finden Sie unter:

<https://amt-goldberg-mildenitz.de/oeffentliche-bekanntmachungen/stellenausschreibungen/>



Dirk Mittelstädt - Amtsvorsteher

Lange Straße 67 | 19399 Goldberg | info@amt-goldberg-mildenitz.de

Wichtiger Hinweis zur Zustellung des „Heimatboten“

Liebe Einwohner des Amtsbereiches,

viele Haushalte kennzeichnen ihre Briefkästen mit „keine Werbung“. Bitte beachten Sie, dass wenn Sie über so einen Aufkleber verfügen, auch unser Amtsblatt der „Heimatbote“ nicht mehr eingeworfen werden darf. Das liegt zum einen daran, dass es sich um eine unadressierte Zustellung handelt und wir auch unseren lokalen Unternehmen die Möglichkeit geben, Werbung zu schalten. Selbst die Ankündigungen von Veranstaltung werden von der Bundesnetzagentur als Werbeinhalt gewertet.

Damit Sie dennoch gut informiert bleiben, möchten wir Ihnen folgende Möglichkeiten empfehlen:

1. Sie entfernen den entsprechenden Aufkleber von Ihrem Briefkasten. Das würde jedoch bedeuten, dass auch jegliche andere Werbung in Ihrem Briefkasten landet.
2. Sie lesen den Heimatboten ganz bequem online. Jede Ausgabe wird fristgerecht auf der Homepage des Amtes Goldberg-Mildenitz bekannt gemacht. Pfad: www.amt-goldberg-mildenitz.de → Bürgerservice → Heimatbote oder Sie scannen den QR-Code und gelangen direkt zum Heimatboten:
3. Im Rathaus liegen ebenfalls einige Exemplare zum Mitnehmen bereit. Solange der Vorrat reicht, können Sie sich dort gern während der Öffnungszeiten ein Amtsblatt abholen.
4. Wenn Sie das Amtsblatt nicht erhalten haben, können Sie die LINUS WITTICH Medien KG unter Tel. 039931 579-38 oder per E-Mail: logistik@wittich-sietow.de kontaktieren.



Dirk Mittelstädt
Amtsvorsteher



Informationen aus den Gemeinden

Stadt Goldberg

Bericht der Arbeitsgruppe

Der erste Kennenlernertermin der Arbeitsgruppe „Neues Leben 4.0 / Upcycling Goldberg“ fand im April statt. Ich freue mich über die vielfältige Zusammensetzung der Arbeitsgruppe, die aus alteingesessenen und neu zugezogenen Bürgern besteht und somit neue Perspektivansätze verspricht. Im April wurde das Projekt anhand der Unterlagen, die die Fachhochschule Wismar für die Stadt Goldberg erstellt hat, vorgestellt und mögliche Wohnformen besprochen. Bei einem zweiten Termin im Mai befasste sich die Arbeitsgruppe konkreter mit Fachhochschulprojekten, verschiedenen Wohnformen und deren Umsetzbarkeit, z. B. Barrierefreiheit und Strukturveränderungen. Zudem wurde in Zusammenarbeit mit der Wohnungsgesellschaft Goldberg ein anonymer Mieterfragebogen erstellt, in dem Mieterstruktur, Zugzugsgründe sowie Bedürfnisse und Vorstellungen der Bewohner abgefragt wurden. Mit diesen Daten möchte man zielgerichtet in die weitere Planung gehen. Die Auswertung der Umfrage erfolgt im Juni.

Der nächste Termin der Arbeitsgruppe findet am 15.07.2026 um 19:00 Uhr im Natur-Museum statt.

Karina Nast

Vorsitzende der Arbeitsgruppe

Pflanzen gegen das Vergessen

Welche andere Blume wäre besser geeignet als das Vergissmeinnicht. Am Freitag, dem 24.04.2026, trafen sich Mitglieder des Seniorenbeirates des Amtes Goldberg-Mildenitz, des Sozialausschusses der Stadt Goldberg und Angehörige der Bewohner der Demenzwohngemeinschaften zu einem besonderen Ereignis.



Fotos: Katy Liermann

Es wurden 30 Vergissmeinnicht gemeinsam mit den Bewohnern der Einrichtung gepflanzt. Auch die Gäste der Tagespflege konnten sich daran beteiligen. Wer körperlich dazu nicht mehr in der Lage war, konnte dem emsigen Treiben in unmittelbarer Nähe zuschauen. Diese Pflanzung war nur durch die Geldspenden von Frau Gertrud Schulz, Frau Edeltraut Kinzel, Frau Melanie Ungewiss und Herrn Steffen Schlusinske möglich. Die Betreuer der Tagespflege luden anschließend zu einem wärmenden Kaffee und selbst gebackenen Kuchen ein. An alle Beteiligten und Unterstützer, die diese Pflanzaktion organisierten und tatkräftig mithalfen, geht ein großes Dankeschön.

Wir hoffen, dass die Vergissmeinnicht gut anwachsen, den Bewohnern sowie den Besuchern lange Freude bereiten und die Symbolik der Blume das Zusammenleben in unserer Stadt stärkt.

Text: Angelika Klewsaat

Gemeinde Dobbertin

3. Dobbertiner Bürgerfrühstück



Bürgerfrühstück am 01. Mai
in Dobbertin



Fotocollage: Stefan Piepke

Am 1. Mai hatte die Gemeinde Dobbertin zum nunmehr 3. Bürgerfrühstück in den Park eingeladen. Zahlreiche Einwohner folgten bei bestem Wetter dieser Einladung, um gemeinsam in den Mai zu feiern.

Mit Unterstützung des ortsansässigen CAP Marktes erwartete sie ein schmackhaftes Buffet, angerichtet durch viele fleißige Helfer. Das Zelt und die Getränke stellte die electric fence events Agentur bereit.

Einem Wunsch aus dem Vorjahr konnte mit der 2-stündigen Umrahmung durch das Blasorchester der Freiwilligen Feuerwehr Güstrow entsprochen werden. Das Programm und die Atmosphäre gefielen den Gästen wie Akteuren so gut, dass die Bläser schon für das nächste Jahr ihr Kommen zugesagt haben. Spannend wurde es, als die Auszählung der Stimmen zum Bürgerbudget durch unseren Bürgermeister Dirk Mittelstädt verkündet wurde.

Die Projekte, die in Angriff genommen werden können, sind:

- Errichtung von Sitzbänken am neuen Badestrand
- Bau einer Blockhütte für Angelutensilien*
- Modernisierung der Umkleekabinen des SSV Blau-Weiß
- Unterstand für Trainingsgeräte der FFW Dobbertin

Wir danken allen Sponsoren, Helfern und Gästen für wunderschöne gemeinsame Stunden und freuen uns auf die kommenden Veranstaltungen in unserem Heimatort Dobbertin.

(*Nach Prüfen des Projektes musste es leider von der Liste genommen werden, und somit rücken andere nach.)

Grit Reimer
für die Gemeinde Dobbertin

Gemeinde Mestlin

Fest zur Einweihung

des neuen Gerätehauses der Feuerwehr Mestlin

Am 2. Mai 2026 wurde das neue Gerätehaus der Feuerwehr Mestlin feierlich eingeweiht.

Bei herrlichem Wetter versammelten sich die Kameraden der Feuerwehr Mestlin, weitere Kameraden aus dem Amtsbereich und den umliegenden Gemeinden am alten Gerätehaus. Von dort aus startete der Umzug durch das Dorf, begleitet vom Spielmannszug der Feuerwehr Goldberg. Neben den aktuellen Fahrzeugen der Feuerwehren bot der Umzug einen kleinen Rückblick in die Vergangenheit und ermöglichte es den Einwohnern und Besuchern, die technische Ausstattung der Feuerwehr Mestlin über die Jahre zu bestaunen.

Nach dem Umzug eröffnete Wehrführer Steven Rohde das Fest am neuen Gerätehaus. In seiner Rede berichtete er vom langen Weg bis zur Fertigstellung des neuen Gerätehauses. Von der ersten Planung bis zum Einzug vergingen 4 Jahre und 4 Monate. Es war nicht immer ein einfacher Weg, aber „Wir haben es geschafft“, betonte er.

Das gesamte Projekt kostete rund 1,6 Millionen Euro, 400.000 Euro kamen von der Gemeinde. Dies stellt einen bedeutenden Schritt für die Sicherheit und den Brandschutz der Gemeinde dar und bietet den Kameraden ein modernes Zuhause für die Ausbildung und die Erholung nach Einsätzen.

Neben Grußworten des Bürgermeisters Thomas Frost und des Pastors Kornelius Taetow bedankte sich auch Innenminister M-V Christian Pegel für die Einsatzbereitschaft der Kameraden und bei ihren Familien. Er betonte, dass die Landesregierung in den letzten Jahren die Bedeutung der Feuerwehren im Land erkannt und durch Förderungen eine große Unterstützung ermöglicht hat. Weitere Grußworte und Präsente folgten von Christine Klingohr (SPD), Kreiswehrführer Uwe Pulss, Amtwehrführer Christoph Hülsebeck sowie den Feuerwehren aus dem Amtsbereich und den umliegenden Gemeinden.

Im Anschluss bot ein abwechslungsreiches Programm für Jung und Alt Unterhaltung. Hüpfburgen, eine Wurfzucht, eine Technikschau sowie gegrilltes Fleisch, Pommes und Burger sorgten für das leibliche Wohl. Kurz nach 14:00 Uhr ertönte die Sirene in Mestlin und die Jugendfeuerwehr präsentierte eine kleine Übung.

Pünktlich zu Kaffee und Kuchen gab Bauer Korl sein Bestes. Zu dieser Zeit trafen auch die Ministerpräsidentin Frau Manuela Schwesig und der Landrat Stefan Sternberg am neuen Gerätehaus ein. Neben einer Führung durch das neue Gerätehaus wurden auch einige Grußworte gehalten.

Um 17:00 Uhr endete das Fest und die Vorbereitungen für die Abendveranstaltung begannen. Ab 20:00 Uhr hieß es dann „Party“ mit dem Ostseewelle DJ Alexander Stuth. Auch die Abendveranstaltung war ein voller Erfolg.

Ein besonderer Dank gilt dem Sportverein SV Grün-Weiß Mestlin. Nur durch die Zusammenarbeit der Vereine ist eine solche Veranstaltung überhaupt möglich.



Blick in die neue Fahrzeughalle der Freiwilligen Feuerwehr Mestlin.
Foto: M. Redelstorf



Ausgezeichnet wurden S. Rohde (l) und M. Redelstorf (r) von Kreiswehrführer U. Pulss (m) mit der Ehrennadel des Kreisfeuerwehrverbandes in Bronze.

Foto: Fotokreis Feuerwehrverband LUP



Innenminister M-V Christian Pegel richtet Grußworte an die Anwesenden.
Foto: Michael-Günther Bölsche

Herzlichen Dank an alle Unterstützer, Sponsoren und Besucher, die diese Veranstaltung möglich gemacht haben:

Jens Franke, Marten und Teune GmbH, Gut Wamckow GmbH und Co. KG, Rudolf Peters Landhandel GmbH & Co. KG, Envitec Ruest GmbH, Ruest Kurg Dienstleistung GmbH, Arne Wulf Immobilien, Wilfried Köppen, Stenzels Fleischerei, Dau Rohrleitungsbau GmbH, D&W, Wohnungsgesellschaft Mildnitz GmbH, Landwirt Torsten Schmiemann, Landwirt Stefan Lorenz, Gärtnerei Mestlin Frank Wonglorz, Agrar Mestlin GmbH, Bäckerei und Konditorei Melchert, Landkreis Ludwiglust-Parchim, Bauunternehmen Josl GmbH und alle, die sich bei der Go Found Me Aktion beteiligt haben.

L. Taetow
für die Freiwillige Feuerwehr Mestlin

Gemeinde Neu Poserin

Aufruf - Einreichen von Vorschlägen

Die Gemeinde Neu Poserin möchte Personen würdigen, die sich in oder für unsere Gemeinde in besonderer Weise verdient gemacht haben. Vorschläge können mit kurzer Begründung schriftlich bis zum 15.07.2026 – entweder über die Mitglieder der Gemeindevertretung, direkt beim Bürgermeister per E-Mail an:

buergermeister@gemeinde-neuposerin.de oder per Post an: Amt Goldberg-Mildenitz, Ehrenamt Gemeinde Neu Poserin, Lange Str. 67, 19399 Goldberg eingereicht werden.

Die Gemeinde Neu Poserin freut sich auf Ihre Vorschläge und bedankt sich für Ihr Mitwirken.



Die Ordnung zur Würdigung von ehrenamtlichen Tätigkeiten in der Gemeinde Neu Poserin findet man auf der Homepage <https://gemeinde-neuposerin.de/> -> Ortsrecht

Stephan Höhn
Bürgermeister der Gemeinde Neu Poserin

Gemeinde Techentin

Bürgermeistersprechstunde

Die nächste Bürgersprechstunde der Gemeinde Techentin findet am Dienstag, dem **16.06.2026** in der Zeit von 16:00 Uhr bis 17:00 Uhr im **Gemeindezentrum Langenhagen** statt.

Matthias Wienandt
Bürgermeister der Gemeinde Techentin



19. Lindenfest in Below

– Ein Fest für die ganze Gemeinde

Am Samstag nach Himmelfahrt wurde in Below wieder ausgelassen gefeiert: Das 19. Lindenfest lockte zahlreiche Besucher aus der Region an und verwandelte das Dorf in einen lebendigen Treffpunkt für Jung und Alt. Veranstaltet wird das beliebte Fest traditionell vom Heimatverein „Kiek in't Land“ e.V., der Kirchengemeinde sowie der Gemeinde.

Buntes Programm für Groß und Klein

Besonders die jüngsten Gäste kamen voll auf ihre Kosten. Der Förderverein der Kita „Dorfhelden“ aus Techentin sorgte mit viel Liebe, Fantasie und Engagement für kreative Aktionen, die die Kinder begeisterten. Ob beim Basteln oder Mitmachen – überall war fröhliches Lachen zu hören. Beliebte Klassiker wie Entenangeln, Glücksrad und Zuckerwatte fanden regen Zulauf an den Ständen des Heimatvereins. Ein absoluter Höhepunkt war die Hüpfburg aus Stroh, die für ausgelassenen Spaß sorgte – ein rustikaler und zugleich origineller Anziehungspunkt. Die Kameraden der Feuerwehr präsentierten ihr Einsatzfahrzeug und gaben spannende Einblicke in ihre wichtige Arbeit – ein Programmpunkt, der nicht nur Kinder faszinierte.

Handwerk und Tradition hautnah

Ein besonderes Erlebnis bot die heiße Esse, an der unter Anleitung eines Kunstschmiedes eigene kleine Kunstwerke geschmiedet werden konnten. Hier wurde Handwerk lebendig und greifbar. Ebenso beeindruckend war die Vorführung der Montagsspinnerinnen der Sagen- und Märchenstraße. Sie zeigten die uralte Tradition der Spinnkunst und faszinierten viele Besucher. Wer es lieber schon fertig mochte, konnte aus einer großen Auswahl liebevoll gefertigter Strickwaren wählen. Der Schützenverein „Grüner Jäger“ 1931 e.V. lud zum Laserschießen ein. Zahlreiche Teilnehmer stellten ihr Können unter Beweis – die besten Schützen wurden am Ende feierlich prämiert.

Kulinarische Genüsse, Flohmarkt und Heimatgeschichte

Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Es gab Leckeres vom Grill, unter anderem vom Galloway-Hof Henschel, sowie frisch Geräuchertes aus dem Ofen von Michael Straßburg, dem Fischer vom Woseriner See. Ein Flohmarkt lud zudem zum Stöbern, Entdecken und Feilschen ein und bot für viele kleine und große Besucher so manchen Schatz. Ein weiterer besonderer Anlaufpunkt war die Ausstellung in der Heimatstube. Mit viel Liebe vom Detail zeigte sie authentisch das Leben, wie es noch vor Jahrzehnten in Below aussah. Zahlreiche originale Gegenstände, historische Einblicke und persönliche Erinnerungen machten Geschichte für die Besucher greifbar und regten so manches Gespräch über „früher“ an.

Feierlicher Auftakt und musikalische Vielfalt

Nach einem gut besuchten Gottesdienst mit Pastor Kornelius Taetow wurde das Fest feierlich eröffnet: Gemeinsam richteten der Bürgermeister und die Landtagsabgeordnete Christine Klingohr sowie der Pastor das Wort an die Gäste. Eine besondere Freude war es, in diesem Jahr die amtierende Heidekönigin aus Sandhof, Lilly Wachtel, begrüßen zu dürfen, die dem Fest einen zusätzlichen Glanz verlieh.

Für die musikalische Umrahmung sorgte ein vielseitiges Programm: Das Eldeblasorchester aus Lübz ließ sich auch von einem

kurzen Regenschauer nicht beirren und begeisterte mit schwungvoller Blasmusik. Der Plauer Shanty-Chor „Plauer See-Männer“ brachte mit stimmungsvollen Seemannsliedern maritime Atmosphäre nach Below. Ein außergewöhnliches Klangerlebnis boten die Witziner Alphornbläser mit Sitz in Langenhagen. Ihre für norddeutsche Regionen eher ungewohnten Instrumente erzeugten einen beeindruckenden Klang und präsentierten Kompositionen –



Foto: Franka Waburg

teils sogar aus ganz nah gelegenen Dörfern. Den musikalischen Abschluss am Nachmittag bildete ein Konzert des Kiewer Orgeltrios, das mit fein abgestimmter Musik für Violine und Orgel die Zuhörer begeisterte.

Tanz und Geselligkeit bis in die Nacht

Am Abend wurde auf dem Kirchplatz zum Tanz eingeladen. Bei ausgelassener Stimmung, guten Gesprächen und schwungvoller Musik wurde bis in die Nacht gefeiert – ganz im Sinne eines gelungenen Dorffestes.

Ein großes Dankeschön

Ein besonders herzliches Dankeschön gilt allen, die dieses Fest möglich gemacht haben: den engagierten Helferinnen und Helfern in der Vorbereitung, an den Ständen, mit ihren Ideen, mit selbstgebackenem Kuchen, mit großzügigen Spenden und nicht zuletzt beim Abbau. Ohne Euch wäre das Lindenfest nicht denkbar. Ihr macht Below lebendig – und dieses Fest zu dem, was es ist: ein wunderbares Zeichen von Gemeinschaft, Zusammenhalt und gelebter Tradition.

Wir danken allen Spendern: Agrargenossenschaft Dobbertin; Below Farm Franssen GmbH; Cecilie von Below; Darguner Brauerei GmbH; Die Wildmanufaktur Dobbertin; Edeltraut Kinzel; Elektrotechnik Quade; Familie Wienandt; Frahm eGbR, Techentin; Gärtnerei Wonglorz; Gemeinde Techentin; Hofladen der Landfrauen Goldberg; Jagdgenossenschaft Techentin; Karla Lottermoser; Katrin und Birger Frahm; Kosmetik und Massage Anja Petersen; Landwirt Frank Grigoleit; Löwenapotheke Ludwigslust; Mode für Sie und Ihn, Lübz; Physiotherapie Ines Krafczik; Praxis f. Physiotherapie K. Karrasch; Praxis f. Physiotherapie S. Neumann; Raiffeisenmarkt Goldberg; Rewe-Markt Michael Kuhnke OHG, Goldberg; Sägerei Christian Thoms; VR Bank Mecklenburg eG

Matthias Wienandt
Heimatverein „Kiek in't Land“ e.V.

Aus den Kitas

Erfolgreicher Arbeitseinsatz bei den „Weltentdeckern“

Am Freitag, dem 8. Mai, hieß es in der Kita „Weltentdecker“: Ärmel hochkrepeln und gemeinsam anpacken. Zahlreiche engagierte Eltern unterstützten das Team der Einrichtung bei einem großen Arbeitseinsatz und sorgten mit viel Einsatzbereitschaft dafür, dass in der Kita an vielen Stellen sichtbar etwas bewegt wurde.

Ob streichen, Regale aufbauen, entrümpeln, umräumen oder die Hochbeete wieder auf Vordermann bringen:



überall wurde gearbeitet, organisiert und mitgedacht. Schnell wurde deutlich, wie viel sich erreichen lässt, wenn viele Hände gemeinsam mit anpacken. Das größte Vorhaben des Tages war jedoch die Entfernung der alten Treckerreifen auf dem Außengelände. Diese sollten aufgrund gesundheitlicher Empfehlungen vollständig beseitigt werden. Für die aufwendigen Arbeiten erhielt die Kita tatkräftige Unterstützung von der Firma Hoth Tiefbau GmbH & Co. KG, die freundlicherweise einen Minibagger zur Verfügung stellte. Dafür spricht das Team der Kita einen besonderen Dank aus. „Es ist schön zu sehen, mit wie viel Engagement unsere Familien die Kita unterstützen“, so die Leitung der Einrichtung. Nach getaner Arbeit durfte natürlich auch der gemütliche Teil nicht fehlen: Zum Abschluss wurde der Grill angefeuert. Bei Bratwurst, Brötchen und Getränken klang der Arbeitseinsatz in entspannter Atmosphäre aus- mit vielen Gesprächen, zufriedenen Gesichtern und dem guten Gefühl, gemeinsam etwas geschafft zu haben. Ein rundum gelungener Tag, der einmal mehr gezeigt hat, wie wichtig Zusammenhalt und gegenseitige Unterstützung im Alltag der Kita sind.

**Text und Fotos: Nadine Günther
Leiterin Kita „Weltentdecker“ Goldberg**

Feuerwehrprojekt sorgt für Begeisterung in Mestlin

Mit leuchtenden Augen, viel Neugier und einer großen Portion Begeisterung haben die Kinder der Johanniter-Kita Storchennest in Mestlin in der letzten Woche ihr Feuerwehrprojekt fortgesetzt.

Nach ihrem gemeinsamen Auftritt zur Eröffnung des neuen Feuerwehrgerätehauses am 02.05.2026 stand das Thema Feuerwehr auch in den darauffolgenden Tagen weiterhin im Mittelpunkt. Dabei konnten die Kinder nicht nur spannende Einblicke in die Arbeit der Feuerwehr gewinnen, sondern auch selbst aktiv werden.

Am Mittwoch, dem 06.05.2026 waren die Kinder eingeladen, das neue Feuerwehrgerätehaus in Mestlin noch einmal ganz genau zu erkunden. Mit großer Aufmerksamkeit schauten sie sich die Einsatzfahrzeuge an, entdeckten die verschiedenen Räume und erfuhren viel über die Aufgaben der Feuerwehr. Besonders spannend war es für die Kinder, die Ausrüstung aus nächster Nähe zu sehen und einmal selbst in die Rolle kleiner Feuerwehrleute zu schlüpfen.

Den fröhlichen Abschluss des Projektes bildete am Donnerstag, dem 07.05.2026 eine kleine Feuerwehrfeier in der Kita. Dort warteten verschiedene Spiele und Aktionen auf die Kinder. Beim Dosenschießen mit dem Wasserschlauch konnten sie ihre Treffsicherheit testen. Außerdem galt es, kleine Ziele durch „brennende“ Reifen zu werfen und sich beim Feuerwehr Auto Wettrennen miteinander zu messen.

Mit viel Spaß, Bewegung und Teamgeist endete eine spannende Projektwoche, die den Kindern sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben wird. Ein herzliches Dankeschön gilt der Feuerwehr Mestlin für die tolle Unterstützung und die spannenden Einblicke in ihre wichtige Arbeit.



**Text und Foto: Melanie Fleischer
Johanniter-Kita Storchennest in Mestlin**

Information zur Veröffentlichung von Jubiläen:

Zukünftig dürfen auf Grund des Inkrafttretens des Bundesmeldegesetzes (BMG) (§ 50 Abs. 2) nur folgende Jubiläen veröffentlicht werden:

- 70. Geburtstag
- jeder fünfte weitere Geburtstag
- und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag.

Gegen die Veröffentlichung hat jede Person nach § 50 Bundesmeldegesetz das Recht, der Übermittlung seiner Daten nach den Absätzen 1 bis 3 zu widersprechen.

Der Widerspruch ist mittels des Formvordruckes (erhältlich auf Anfrage beim Einwohnermeldeamt) mindestens 3 Monate vor dem Jubiläum, an das Amt Goldberg-Mildevitz, Lange Str. 67, 19399 Goldberg, zu richten.

Wir weisen darauf hin, dass dem Amt Daten zu Eheschließungen, die außerhalb des Amtsbereiches geschlossen wurden, lt. Meldegesetz erst ab dem Jahr 2016 vorliegen. Die Daten der Vorjahre sollten durch die Betroffenen nachgemeldet werden, wenn der Wunsch besteht, dass die Gemeinde Kenntnis von einem Ehejubiläum erlangt.

Wir gratulieren



**Im Juli gratulieren
Amtsvorsteher und Bürgermeister
ganz herzlich**

zur Eisernen Hochzeit

Dora & Alfred Selke
aus der Stadt Goldberg

zur Goldenen Hochzeit

Christine & Reiner Dieckmann
aus der Gemeinde Mestlin
Karin & Wolfgang Treptau
aus der Gemeinde Neu Poserin



Foto: ©stock.adobe.com - Oran Tantapakul
Foto: ©stock.adobe.com

Veranstaltungen

Stadt Goldberg

Einladung zum 125. Jubiläum der FFW WENDISCH WAREN



Jede Spende
hilft!

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
die Feuerwehr Wendisch Waren

feiert ihr 125-jähriges Jubiläum – und dazu möchten
wir euch ganz herzlich einladen!

Wann?

13 Uhr Festumzug (Start am Ortseingang aus Woosten bis zur Feuerwehr)

01.08.2026

13 Uhr - 17 Uhr

ab 18.30 Uhr

Tag der offenen Tür

Tanz für alle

Freut euch auf ein

buntes Programm für Groß und Klein: Technikschaу · Vorführungen · Hüpfburg · Ponyreiten · Kinderschminken · Torwandschießen

Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.
Kommt vorbei und verbringt mit uns einen schönen Tag!

Eure Feuerwehr Wendisch Waren



Unterstützen Sie uns über den Förderverein der Feuerwehr Goldberg e.V.!

Spendenkonto: IBAN: DE82 1406 1308 0005 5742 50

Raiffeisenbank Lübz - Verwendungszweck: 125 FF Wendisch Waren

Jeder Beitrag zählt.

Vielen Dank!

Strassen- und Hoftrödelmarkt FLOHMARKT IN WENDISCH WAREN

- 28. JUNI 2026**
- 10:00 – 15:00 UHR**
Flohmarkt für Besucher
- AB 9:00 UHR**
Aufbau für Verkäufer
- KEIN VERKAUF**
von Neuware!



Wir freuen
uns auf Euch!



ANMELDUNG AB SOFORT

per Mail:
post@wendisch-waren.de

IN WOOSTEN:
Anja Banek
Dorfstr. 20

IN WENDISCH WAREN:
Katja Reyning, Hauptstr. 11b
Judith Guse, Hauptstr. 12



Eine Veranstaltung des Kultur- und Heimatvereins
Wendisch Waren/Woosten.



KI generierter Inhalt: Chat GPT

Städte-Challenge **2026**
Goldberg-Lübz-Plau am See

Mach mit, für Dich & Deine Stadt.
Gemeinsam für mehr Gesundheit

Speis & Trank

Anfeuern & Radeln
an folgenden Standorten:

19.06.:	8-13 Uhr	Mehrzweckhalle WHS
19.06.:	14-22 Uhr	Amtsrock Badestrand
20.06.:	14-22 Uhr	Amtsrock Badestrand
26.+27.06.:	8-20 Uhr	Rewe Goldberg
28.06.:	9-12 Uhr	Parkplatz Lias Tongrube

zu gewinnen für unsere Stadt:
1. Tischtennisplatte für den Park
2. Basketballkorb
3. Unterstand

Plakatdesign & Zeichnungen www.chapeau-vert.de

Entfernt gemäß DSGVO

Entfernt gemäß DSGVO

Entfernt gemäß DSGVO

Wanderungen

mit den Rangern des Naturparks

Start: Parkplatz an der Lias Tongrube (kurz vor Alt Schwinz)

Sonntag, 28.06.2026

09:00 Uhr – 12:00 Uhr

Geboten werden vier verschiedene Touren mit abwechslungsreichen Streckenlängen:

1. Bambini-Wanderung durch die LIAS-Tongrube (ca. 750 m) –
Startzeiten: 9:00 Uhr, 10:00 Uhr und 11:00 Uhr
2. Wanderung zum Aussichtsturm auf dem Hellberg (ca. 1,5 km) –
Start: 10:00 Uhr
3. Wanderung entlang des Hangmümler-Pfades (ca. 2,5 km) –
Start: 10:00 Uhr
4. Wanderung zum Burgsee über Kleesten (ca. 12 km) –
Start: 9:00 Uhr

Programm vor Ort:
musikalische Begleitung durch den Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr Goldberg
Spielmobil des Landesjugendverbandes Mecklenburg-Vorpommern e. V.
Laufrad
Tombola mit tollen Preisen (jeder Teilnehmer nimmt an einer Verlosung teil)
Für das leibliche Wohl sorgt der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Goldberg

Stadt Goldberg • Lange Straße 67 • 19399 Goldberg • Tel. 038736-82012

Gemeinde Dobbertin



KINDERFEST
IM DOBBERTINER PARK

WANN?
13. Juni 2026

UHRZEIT
11 - 17 Uhr

Mit vielen Überraschungen!

Programm-Highlights

- 11:30 Uhr**
Spannendes Freundschaftsspiel:
Kinder des SSV Blau-Weiß Dobbertin vs.
Frauenmannschaft des SSV Blau-Weiß
Dobbertin
- 14:00 Uhr**
Auftritt der Musikschule Fröhlich
- 14:30 Uhr**
Große Schatzsuche

Spiel, Spaß & Leckereien

- Zuckerwatte & Softeis
- Feuerwehr live erleben
- Polizei live erleben
- Ponyreiten
- Große Tombola
- Riesige Hüpfburg
- Bunte Bastelstraße
- Kinderschminken
- Landesjagdverband M-V

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!
Wir freuen uns auf Groß und Klein!

EINE GEMEINSCHAFTSAKTION VON:
Gemeinde Dobbertin • Elternrat der Kita • SSV Blau-Weiß Dobbertin
Feuerwehr Dobbertin • PSV Reitverein Dobbertin • Kultur- und Heimatverein Dobbertin e.V.
Dobbertiner Anglerverein e.V.

Plakat: KI generiert mit Canva

Gemeinde Mestlin

PlappermoehI am 16.06. zu Gast in Mestlin



Die beliebte Sendung „de PlappermoehI“ von NDR 1 Radio MV kommt nach Mestlin. Knapp zwei Stunden werden Susanne Bie-mel und Thomas Lenz mit ihren Gästen „bi zwei Stunn'n Lüds-nack, Musik un süss noch wat“ musikalisch begleitet werden von Lars-Luis Linek. Große Freude herrscht beim Verein „Fuchs Orange“ als Veranstalter, in dessen Räumen in der Goldberger Straße 1 die Sendung aufgenommen wird.

Einlass ist ab 15:00 Uhr mit Kaffee und Kuchen, für den, der will. Die Veranstaltung beginnt um 16:00 Uhr. Parkplätze gibt es in großer Zahl in 300 Metern Entfernung auf dem Marx-Engels-Platz.

Kartenverkauf zu 12,50 € bei Sport Plagemann in Goldberg, bei Gärtnerei Wonglorz in Mestlin oder telefonisch unter 0173 8070639.

Vorstand
Verein „Fuchs Orange“

Kinderfest 2026 beim SV Grün-Weiß Mestlin

Auch in diesem Jahr lädt der SV Grün-Weiß Mestlin wieder zum großen Kinderfest auf den Sportplatz ein! In Zusammenarbeit mit dem Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Mestlin und KameradInnen



Foto: AdobeStock_734761643 © stock.adobe.com - Heyauli

der Freiwilligen Feuerwehr Mestlin möchten wir einen bunten Tag voller Spiel, Spaß und Bewegung für die kleinen Gäste feiern. Gemeinsam wollen wir lachen, toben und einen schönen Tag mit Familie, Freunden und allen Kindern aus der Region verbringen!

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Wann? Samstag, 20.06.2026
Uhrzeit? 10:00 – 16:00 Uhr
Wo? Sportplatz Mestlin, 19374 Mestlin

Kommt vorbei und verbringt mit uns einen fröhlichen Tag auf dem Sportplatz! Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns auf euch!

Euer Vorstand vom
SV Grün-Weiß Mestlin

Nachrichten aus Vereinen und Verbänden

Ankündigung Gartenparty

Hallo Gartenfreunde, der Vorstand hat sich auf der Sitzung vom 03.05.2026, aufgrund von Anfragen, entschieden das diesjährige Gartenfest auf den **18.07.2026** um 17:00 Uhr zu verschieben. Anmeldung bitte bis zum 15.06.2026 an unsere Vorsitzende Gabriele Zörkler.

Der Unkostenbeitrag beträgt 10 Euro pro Person. In den Schaukästen hängt der Termin seit Anfang Mai 2026 aus.

Der Vorstand
Kleingartenverein Mühlenkamp e. V.

Veranstaltungsplan Dobbertin 2026



Wann	Was
13.06.2026 11:00 bis 17:00 Uhr	Kinderfest im Dobbertiner Park Ort: Gemeindezentrum Dobbertin <i>Veranstalter: Gemeinde Dobbertin, Elternrat der Kita, SSV Blau-Weiß Dobbertin, Freiwillige Feuerwehr Dobbertin, PSV Reitverein, Kultur- und Heimatverein Dobbertin e. V. und Dobbertiner Anglerverein e. V.</i> <i>Auf die Gäste wartet ein buntes Programm mit vielen Highlights:</i> ab 11:00 Uhr <i>Spannende Freundschaftsspiele</i> 14:00 Uhr <i>Auftritt Musikschule Fröhlich</i> 14:30 Uhr <i>Große Schatzsuche</i>
20.06.2026 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr	Dobbertiner Klostersommer Ort: Diakoniewerk Kloster Dobbertin <i>Veranstalter: Diakoniewerk Kloster Dobbertin gGmbH</i>
11.07.2026 09:00 Uhr	30. Sport- und Parkfest Ort: Sportplatz am Gemeindezentrum <i>Veranstalter: SSV Blau Weiß Dobbertin e. V.</i>
11.07.2026 18:00 Uhr	30 Jahre Trompete & Orgel (mit U. Komischke und T. A. Pech) Ort: Klosterkirche Dobbertin <i>Veranstalter: Verein zur Förderung des Klosters Dobbertin</i>

Änderungen und Irrtümer vorbehalten!

Flohmarkt in der Werderstraße gelungen

„Pfingstmontag in der Werderstraße einfach großartig. So viel Herz, Kreativität und Engagement. Liebevoll gestaltete Stände und fröhliche Deko überall. Spielmannszug, Oldtimer und Laserschießen sorgten für Stimmung. Dazu Köstlichkeiten, Softies und gemütliche Plätze zum Verweilen. Ein Tag voller Freude, Sonne und Begegnungen. Danke an alle Organisatoren, Akteure und Anwohner. Ihr habt Großartiges auf die Beine gestellt. Der Flohmarkt ist längst ein echtes Volksfest. Eine wunderbare Bereicherung für Goldberg.“ diesem Kommentar einer Besucherin des Flohmarktes schließen sich die Organisatoren an. Ohne **Akteure** und **Mitstreiter** gäbe es keinen Anfang und ohne **euch, liebe Gäste**, wäre es nicht **das**, was **es** geworden ist.



Buntes Treiben beim Flohmarkt in der Werderstraße.

Dankeschön – die Anwohner der Werderstraße

Wir würden uns freuen, euch alle am 17.05.2027 zu unserem 5. Straßenflohmarkt begrüßen zu können.

Foto und Text: Katrin Janoske

Dobbertin feiert gelungenen Straßen- und Trödelmarkt

Bei strahlendem Sonnenschein, guter Stimmung und regem Treiben fand am letzten Sonntag im April der Straßen- und Trödelmarkt in Dobbertin statt. Rund 50 Stände verwandelten die Straßen des Ortes in eine lebendige Flaniermeile und lockten zahlreiche Besucher an. Ob Trödel, Handgemachtes oder kleine Schätze aus Keller und Dachboden – für jeden Geschmack war etwas dabei.

Ein herzlicher Dank gilt allen Teilnehmern, die mit ihren Ständen zum Erfolg des Marktes beigetragen haben, sowie den zahlreichen Gästen und allen, die durch ihre Spenden die Vereinsarbeit unterstützt haben. Diese Wertschätzung ist für den Verein von großer Bedeutung und hilft dabei, auch künftig Veranstaltungen dieser Art zu ermöglichen.

Ein besonderer Dank geht zudem an den Dobbertiner Drachenköpp e. V. für die hervorragende Zusammenarbeit und die Unterstützung vor Ort. Die Kooperation hat einmal mehr gezeigt, wie gut das Miteinander in unserem Ort funktioniert.

Nach diesem erfolgreichen Tag schauen wir bereits optimistisch in die Zukunft: Die Vorfreude auf eine Neuauflage im kommenden Jahr ist groß.

Anne-Sophie Bergunde

Kultur- und Heimatverein Dobbertin e. V.

Der nächste Heimatbote erscheint am 10. Juli 2026.

Die Redaktion des Amtes Goldberg-Mildenitz freut sich auf Ihre **redaktionellen Beiträge** (keine Flyer!) bis zum **26.06.2026**.

Ein Rechtsanspruch auf Veröffentlichung von Artikeln besteht nicht und liegt im Ermessen der Redaktion. Bei allen Fotos, die veröffentlicht werden sollen, ist eine Quelle bzw. ein Fotonachweis zu erbringen. Zudem ist die Seitenanzahl des Heimatbotens begrenzt.

Sie erreichen uns unter der E-Mail-Adresse:
info@amt-goldberg-mildenitz.de.

Wenn Sie eine **Werbe- oder Familienanzeige** buchen möchten, berät Sie **Herr Winter** vom LINUS WITTICH Verlag gern unter **Tel. 0171 9715738**. Anzeigenschluss ist ebenfalls am **26.06.2026**.

Tag der offenen Tür

Am 11.04.2026 fand nach langer Planung der Tag der offenen Tür statt.

Um 8:00 Uhr traf sich unser Team, um letzte Vorbereitungen zu treffen: Zelt aufbauen, Verkaufsstrecke vorbereiten, die Räumlichkeiten herrichten. Um 9:00 Uhr wurde kurz eröffnet. Das DRK-Bereitschaft Parchim e. V. Team war mit Boot und Info-stand vor Ort. Hier wurde gezeigt, wie man sich ohne Strom mit wenig Aufwand helfen kann. Auch das Feuerlöschen wurde vorgeführt. Ab 10:00 Uhr ging es dann mit den Walkingrunden los: eine kleine Runde (7 Teilnehmer + Hündin Ronja) mit gut 3,5 km und eine etwas längere Runde (7 Teilnehmer) mit gut 6,3 km.



Gegen 11:00 Uhr waren die Gruppen wieder am Vereinshaus und es gab Steak und Bratwurst vom Grill. Kuchen und Salate wurden von unseren Mädels und Guido zubereitet - dafür noch einmal ein herzliches Dankeschön.

Gegen 13:00 Uhr bekamen wir Besuch von den Goldkehlchen, im Gepäck 120 Becher mit unserem Vereinslogo - vielen Dank dafür.

Um 13:30 Uhr ging es dann aufs Wasser zu einer gemeinsamen Drachenbootausfahrt. 19 Paddler, Steuermann und Trommler legten eine knapp 3 km lange Runde zurück, im Fokus stand hier das Präsentieren des Sports für Kinder. Auch an das Team von DRK-Bereitschaft Parchim e. V. ein großes Dankeschön für euer Kommen. Es war uns, wie immer, eine Freude.

An das gesamte Team: vielen Dank für euren Einsatz.

Text und Bild: Manja Albustin

Dobbertiner Drachenköpp und Walkingtreff

NATURfreunde

Goldberg-Mildenitz

Wer gern für den Naturschutz in unserem unmittelbaren Umfeld aktiv werden oder eines der Angebote wahrnehmen möchte, sei herzlich willkommen!
Wir haben viele Ideen für den anpackenden Arten- und Biotopschutz im Gebiet Goldberg-Mildenitz – ergänzt von geführten Spaziergängen und Vorträgen.
Wir freuen uns auf Sie!

Unsere Termine bis Mitte Juli:

Donnerstag 25.6., 17–20 Uhr

Botanische Exkursion auf eine Feuchtwiese

Artenreiche Feuchtwiesen sind in unserer intensiv genutzten Kulturlandschaft selten geworden. Im Naturpark Nossentiner/Schwinzer Heide werden einige dieser wertvollen Biotope durch eine angepasste Mahd erhalten. In der Nähe von Dobbertin wollen wir uns auf die Suche nach Seggen, Sumpf-Dotterblumen und Wiesen-Schaumkraut begeben. Treffpunkt: Parkplatz Kloster Dobbertin

Haben Sie Fragen oder möchten Sie unsere Termine per Mail erhalten? Sieglinde Koch:
0172 700 5535 oder koch.dobbertin@t-online.de

TSV Goldberg 1902 e. V.



Überraschung für die Kegler des TSV Goldberg

Neue Sporttaschen für das neue Spieljahr 2026/27!

Mit einer besonderen Überraschung wartete der Abteilungsleiter Kegeln des TSV Goldberg vor kurzem auf. Egon Seehase überbrachte den Kindern und Jugendlichen sowie den Spielern der beiden im Wettkampf befindlichen Erwachsenen-Mannschaften des KC Goldberg sehr schöne, marine-farbene Sporttaschen und zudem noch passende weiße Sportsocken. Absender dieses tollen Geschenkes ist die VR Bank Mecklenburg eG, Regionalzentrum Sternberg-Lübz. Der Regionalmarktleiter, Herr Martin Steuber, unterstützt mit seinem Kreditinstitut schon seit Jahren die Abteilungen des TSV Goldberg als Sponsor. Die grauen Sportshirts werden schon seit einiger Zeit für die Punktspiele in der Verbandsliga und Kreisliga sowie bei den Einzelmeisterschaften genutzt und gut angenommen. „Für unser Unternehmen ist dies einerseits eine Möglichkeit, gerade im westmecklenburgischen Raum auf uns aufmerksam zu machen. Und andererseits wird das Konto des Vereins, der Eltern oder des einzelnen Spielers durch die Kostenübernahme etwas entlastet“, rechnet der Regionalmarktleiter, selbst langjähriger Kegler des Landesligisten Grabower SV, vor. „Vielleicht ist die schicke Sportausrüstung ein Anreiz dafür, dass unsere 1. Männermannschaft im neuen Spieljahr eventuell den Staffelsieg in der Verbandsliga West erringen kann und so in der darauffolgenden Saison u.a. auf das Team des Grabower SV treffen könnte“, gibt Mannschaftskapitän Nando Knauf mit einem Augenzwinkern zurück.

Die aktiven Goldbergberger Kegler bedanken sich bei der VR Bank Mecklenburg eG für dieses tolle Sponsoring mit einem „Danke schön“ und natürlich einem „Gut Holz!“.



Hoherfreut über die neue Sportausrüstung zeigt sich ein Großteil der Mitglieder der ersten und zweiten Männermannschaft.

Foto: Rainer Erdmann

Rex Grützmaker

Abteilung Kegeln des TSV Goldberg

Kirchliche Nachrichten

Nur mal so drüber nachgedacht ...

Warum leben die einen in „Hülle und Fülle“ und die anderen nagen am „Hungertuch“?

Die Klage ist nicht neu. Und sie nimmt zu. Die Schere zwischen arm und reich ging in den letzten zwanzig Jahren in unserem Land kontinuierlich auseinander. Und weltweit gilt immer noch und erst recht: Die Armen werden ärmer und die Reichen reicher. Und niemand soll behaupten, es sei allein die Leistung, die sich da auszahlt bei den einen, während den anderen ihre Faulheit heimgezahlt würde. Das Soziale an der Marktwirtschaft, am Kapitalismus ist dünner geworden. Dennoch ist aufs Ganze gesehen der Überfluss, der sich in den reichen Nationen angesammelt hat und an dem breite Massen teilhaben, beispiellos in der Weltgeschichte.

Mit der Zwillingsformel in „Hülle und Fülle“ war ursprünglich nicht gemeint, in Saus und Braus, im Luxus leben zu können. Gemeint war der Besitz von Kleidung, Obdach und Nahrung, der notwendige Lebensunterhalt also. Wenn jemand für „Hülle und Fülle“ arbeitete, so erhielt er keinen Lohn, sondern zu essen, zu trinken und ein Dach über den Kopf. Paul Gerhardt, der im 17. Jahrhundert lebte und von dem Lieder im evangelischen Ge-

sangbuch überliefert sind, konnte noch dichten, als Bitte an Gott: „Darum so gib mir Füll und Hüll, nicht zu wenig, nicht zu viel.“

Das ist das Gleiche, wie wenn wir im Vaterunser beten: „Unser täglich Brot gib uns heute.“

Es ist die Bitte an Gott, jedem zu geben, was er braucht. Es ist auch die Bitte um soziale Gerechtigkeit, um eine gute Schule und Ausbildung für alle Kinder und um die Möglichkeit, nicht zu Hause bleiben zu müssen, wenn andere ins Kino oder Theater gehen. Nicht zu wenig, nicht zu viel - damit alle etwas haben.

Hinter dieser Bitte steht die Überzeugung von Gottes Gerechtigkeit. In den Gaben des Lebens für alle offenbart sich die Fülle des Gebers. Die Propheten Israels weisen ihre Landsleute immer wieder daraufhin, dass Gott seinem Volk nicht nur „Korn und Wein in Fülle“ gibt, sondern auch und nicht zuletzt das Land mit „Recht und Gerechtigkeit erfüllt“. Gottes Fülle bezieht sich also nicht nur auf materielle Güter. Aus dem Füllhorn Gottes quillt Lebenssinn. Freude gehört dazu und Barmherzigkeit, das Gespür auch für diejenigen, die unsere Solidarität brauchen. Ja, die Fülle ist nicht etwas an ihm, die Fülle ist ein anderes Wort für ihn selbst. „Bin ich es nicht, der Himmel und Erde erfüllt, spricht der Herr“, heißt es beim Propheten Jesaja.

Diese Fülle möchte teilen und austeilen, nicht haben, festhalten, für sich behalten. Eine Fülle, die sich nicht selbst genügt. Zunächst ist von Jesus Christus gesagt: „... in ihm wohnt die ganze Fülle der Gottheit leibhaftig.“ Und im gleichen Atemzug ist die Rede von denen, die Jesu Weg gehen: „Und an dieser Fülle habt ihr teil ...“. Gottes Fülle will also jeden Menschen ausfüllen. Ich kann nicht anders, als mich freuen an einem Glauben, der so groß von mir und für andere denkt. Kommen Sie gut durch den Sommer.,

**Herzliche Grüße aus Woosten,
Christian Banek**

Übersicht Gottesdienste und Veranstaltungen

Wann und wo Gottesdienste und Veranstaltungen der *Evangelischen Kirche in Mecklenburg-Vorpommern* in der Region stattfinden, findet man unter <https://www.kirche-mv.de/startseite> oder mit man scannt den QR-Code und gelangt direkt zum Veranstaltungskalender*.



*Hinweis: Die Verlinkung führt zu einer externen Homepage. Für die Inhalte dieser Homepage ist der Betreiber verantwortlich.

Wissenwertes/ Verschiedenes

Einladung zum Erfahrungsaustausch

Der Betreuungsverein Parchim e. V. führt am **24.06.2026 um 16:30 Uhr** in den Räumen des Betreuungsvereins Parchim e. V., Ludwigsluster Chaussee 5, 19370 Parchim **einen Erfahrungsaustausch für ehrenamtliche Betreuer** durch. Vereinsbetreuer mit langjähriger Berufserfahrung stehen Ihnen bei dieser Veranstaltung für Ihre Fragen zur Verfügung. Um vorherige Anmeldung unter Telefon: 0162 3242403 sowie per E-Mail: info@betreuungsverein-parchim.de **bis zum 17.06.2026** wird gebeten.

Außerdem steht der Betreuungsverein zu folgenden Sprechzeiten zwecks telefonischer Vereinbarung von Beratungsterminen in Bezug auf die Tätigkeit eines ehrenamtlichen Betreuers oder für Interessenten an der Übernahme von ehrenamtlichen Betreuungen zur Verfügung:

Montag	von 08:00 - 15:30 Uhr unter Telefon 0162 3242685
Mittwoch	von 08:00 - 15:30 Uhr unter Telefon 0162 3242625
Freitag	von 08:00 - 15:30 Uhr unter Telefon 0162 3242403

Des Weiteren ist es Bürgern unter obiger Telefonnummer oder per Mail möglich, Termine für Beratung zur Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und Betreuungsverfügung zu vereinbaren. Der Betreuungsverein Parchim e. V. freut sich auf die Zusammenarbeit mit interessierten Bürgern.

Birgit Rathsack

Mitarbeiterin Betreuungsverein Parchim e. V.

NACHRUF & DANKSAGUNG TRAUER- ANZEIGEN



WENN DAS HERZ TRAUER TRÄGT

Verlässliche Hilfe in den schwierigsten Stunden

Unmittelbar nach dem Tod eines Verwandten stürzt auf die Hinterbliebenen sehr viel herein. In ihrer Trauer ist die Familie in dieser Situation meist überfordert. Umso wichtiger ist jetzt professionelle Hilfe von außen. Der wichtigste Helfer in den folgenden, schwierigen Tagen ist der Bestattungsunternehmer.

Er ist nicht nur für die Beerdigung maßgebend. Darüber hinaus unterstützt er beim Schalten von Traueranzeigen,



bei der Koordination mit Pfarrer und Kirche, er berät bei der Gestaltung der Trauerkarten und

erledigt auf Wunsch die wichtigsten Behördengänge. Somit koordiniert und

regelt er wie selbstverständlich viele Dinge. Zögern Sie nicht lange, im Trauerfall den Bestatter zu Rate ziehen.

Je früher er sich kümmert und alle notwendigen Schritte einleitet, desto eher können Familie und Verwandte sich der wichtigen Trauerarbeit, die nun ansteht, voll und ganz widmen. Bestatter sind in ausnahmslos allen Fragen zum Trauerfall kompetente Berater, auf die man sich hundertprozentig verlassen kann.

Bestattungen Westphal

Hilfe, die von Herzen kommt.

Wir sind da, wenn Sie uns brauchen, jederzeit.

Tag und Nacht auch feiertags,

Hausbesuche jederzeit möglich.

Goldberg

Lange Straße 16

038736 77676

www.bestattungen-goldberg.de

Lübz

Ziegenmarkt 1

038731 22547

www.bestattungen-luebz.de

Crivitz

Parchimer Straße 5

0151 54702695

www.bestattungen-crivitz.de

Schwerin

Wittenburger 47, Dreescher Markt 2

0385 20840434

www.schwerin-bestattungen.eu

„Wenn im Kreis der Lebenswelt das Blatt zurück zur Erde fällt, kehrt es zum Ursprung nur zurück und findet dort sein stilles Glück.“



Jetzt neu:
Das Trauerportal
von LINUS WITTICH



Schalten oder finden Sie tagesaktuell Traueranzeigen, Nachrufe und Danksagungen oder entzünden Sie eine Kerze unter trauer-regional.de



WOHN- UND PFLEGEZENTRUM „Am Walde“

Wir pflegen Sie, wie man es selbst gern hätte.





Alten- und Pflegeheim



Mäntelher Kranken- & Pflegedienst



Betreute Wohngemeinschaft

Treffen Sie Vorsorge - melden Sie sich unverbindlich bei uns an.

Unsere Pflegeleistungen für Sie

- ❖ Erhaltung und Förderung Ihrer Mobilität
- ❖ Hilfestellung bei der täglichen Körperpflege
- ❖ Beschäftigungsangebote für Ihre Freizeit
- ❖ täglich frische Mahlzeiten durch haus eigene Küche
- ❖ 24h-Rundumversorgung mit Nachtbetreuung
- ❖ Ambulante Pflegeleistungen in und um Lohmen
- ❖ Physiotherapie, Fußpflege, Friseur kommen ins Haus

Seniorenlandsitz

Unser Seniorenlandsitz Lohmen ist eine betreute Wohngemeinschaft mit 30 komfortablen, altersgerechten Wohnungen und einem möblierten Gästezimmer.

Wohn- und Pflegezentrum „Am Walde“
 Molkerieberg 1, 18276 Lohmen
 Telefon: 03 84 58 / 30 00 Fax: 03 84 58 / 30 01 30
 E-mail: info@pflegezentrum-am-walde.de



Kfz-Service & Abschleppdienst Nowak

📍 Am Hafen 6A • 19386 Lübz
 ✉ abschleppdienst-nowak@gmx.de
 ☎ 038731-564227 24 h 0162-3333100

Unser Service – Ihre Sicherheit

- kostenloser Urlaubscheck
- Klimageservice 50 € zzgl. Material
- Sommerreifen zu TOP-Preisen Einlagerung möglich



Um Terminvereinbarung wird gebeten.

DEINE ZUKUNFT BEGINNT JETZT


FINDE DEN JOB, DER ZU DIR PASST!







*attraktiv
fortschrittlich
sicher*



BESCHICHTUNGSPULVER

KOMM IN UNSERE MANNSCHAFT!

AZUBI: • **Fachkraft Lagerlogistik**

JOBS: • **Mitarbeiter(-in)** für den Wareneingang und -ausgang
 • **Mitarbeiter(-in)** für die **Produktion**

Darauf können Sie sich freuen:


- unverbindliches Kennenlernen und Besichtigung
- familienfreundliches Unternehmen mit vielen netten Kollegen
- attraktive und pünktliche Entlohnung
- Einstiegsgehalt > 30.000 EUR/Jahr
- 14 Monatsgehälter inkl. Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- monatlicher 50-€-Tankgutschein (steuerfrei)
- flexible Urlaubsplanung und Arbeitszeiten
- respektvoller und offener Umgang
- gemeinsame Freizeitaktivitäten
- ganzjährige Beschäftigung
- persönl. Entwicklungsangebote durch Aus- & Weiterbildung

Anforderungen:

- Fachkraft Lagerlogistik: Hauptschulabschluss
- Teamfähigkeit & Lernbereitschaft

Einfach bei uns anfangen!
Wir stellen auch ohne Ausbildung ein.

Bewerbungen an bewerbung@ganzlin.com
 oder Telefon 038737 303-0



Jetzt bewerben!

Ganzlin Beschichtungspulver GmbH
 Grüner Weg 1 • 19395 Ganzlin • www.ganzlin.com

IN SACHEN WERBUNG BERATE ICH SIE.



MARIO WINTER

Tel.: 0171/971 57-38
 E-Mail: m.winter@wittich-sietow.de
 web: www.wittich-sietow.de



Pünktlich zum 40. Firmenjubiläum kam die Nachricht, "Ja! Ihr gehört zu den TOP 100 deutschlandweit" Das Team von Autos und Service Riedel freute sich riesig, als Tobias Reinert (1.v.l. Bezirksleiter Service VW Nutzfahrzeuge), die Auszeichnung überreichte.

Foto: Stefan Meltzer

1986



2026



Ausgezeichnet als Top Service Partner.

Kundenzufriedenheit, Werkstatt-Test und Kundenkontaktzeit – in diesen Bereichen wurden wir von Volkswagen Nutzfahrzeuge mit Bestnoten für unsere herausragende Leistung ausgezeichnet und gehören zu den Top Service Partnern 2025.

Machen Sie sich gern selbst ein Bild von unserem Service und kommen Sie mit Ihrem Volkswagen Nutzfahrzeug bei uns vorbei.



Ihr Volkswagen Nutzfahrzeuge Service Partner
Autos & Service Riedel GmbH
 Goldberger Str. 26, 19399 Dobbertin
 Tel. +49 38736 42405, www.riedel-auto.de

40 Jahre Autos und Service Riedel – ein Grund zum Feiern

Was am 01. Juli 1986 mit einer kleinen freien Werkstatt und einem Mitarbeiter begann, ist heute seit fast vier Jahrzehnten fester Bestandteil der Region: Autos und Service Riedel. Viele Menschen aus der Umgebung kennen unser Autohaus seit Jahren – manche begleiten uns von Anfang an, manche kannten wir schon als Baby. Genau das macht uns besonders stolz.

Gegründet von Erhard Riedel und seiner Frau Ingrid, entwickelte sich der Betrieb über die Jahre stetig weiter. Seit 2014 steht das Haus unter der Führung von Sohn Steffen Reidel und seiner Frau Martina. Heute sind wir offizieller Servicepartner für Volkswagen, Volkswagen Nutzfahrzeuge und Škoda sowie freie Werkstatt für alle Marken. Trotz moderner Technik und ständigem Wandel ist eines dabei immer gleich geblieben: der persönliche Umgang mit unseren Kundinnen und Kunden.

Pünktlich zum 40-jährigen Bestehen gab es in diesem Jahr noch einen ganz besonderen Grund zur Freude: Volkswagen Nutzfahrzeuge Service Deutschland hat Autos und Service Riedel als einen der Top 100 Servicepartner Deutschlands ausgezeichnet – und das unter mehr als 1.250 Betrieben bundesweit.

Bewertet wurden unter anderem die Kundenzufriedenheit, die Werkstatt-Test-Performance sowie die schnelle und zuverlässige Kundenkontaktzeit.

Diese Auszeichnung bestätigt, was für uns seit vielen Jahren selbstverständlich ist: guter Service, ehrliche Arbeit und ein starkes Team, auf das man sich verlassen kann.

Unser Dank gilt vor allem unseren Kundinnen und Kunden für das langjährige Vertrauen sowie unserem gesamten Team, das jeden Tag mit Engagement und Leidenschaft für unsere Kunden da ist.